

Kinderrechte Newsletter 04/24

Heute ist der internationale Tag der Menschenrechte. Am 10. Dezember 1948 wurde in der UN-Generalversammlung mit der Resolution 217 A (III) die [«Allgemeine Erklärung der Menschenrechte»](#) eingeführt. Diese sollte den Grundstein bilden für die menschenrechtliche Ordnung nach dem 2. Weltkrieg. So bilden die darin ausgerufenen Ideale eine inhaltliche Grundlage einiger völkerrechtlich bindender Verträge, wie die beiden UNO-Pakte (Pakt I über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte und Pakt II über bürgerliche und politische Rechte) oder die Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK). Kinderrechte, die in der Konvention über die Rechte des Kindes niedergeschrieben sind, sind auch Menschenrechte.

Neue Publikationen

Studie: «Kinderrechte und Finanzwirtschaft»



© UNICEF Schweiz und Liechtenstein

Die Studie untersucht, wie wichtige Akteure der Finanzbranche in der Schweiz und Liechtenstein (Banken, Vermögens- und Anlageverwalter sowie Versicherungsgesellschaften) das Leben von Kindern und Jugendlichen beeinflussen und einen Beitrag zur Wahrung ihrer Rechte leisten können.

[→ Lesen Sie hier die Studie](#)

Faltblatt: «Deine Rechte im Asylverfahren»



Diese neue Publikation richtet sich speziell an Kinder und Jugendliche im Schweizer Asylprozess. Die A4-Doppelseite, die als kleines Faltblatt gestaltet ist, vermittelt den Betroffenen wichtige Informationen über das Asylverfahren und ihre Rechte im Asylprozess. Das Faltblatt ist in elf Sprachen verfügbar.

Neues vom Kinderrechtebarometer

Einblicke in die partizipative Entwicklung des Kinderrechtebarometers



© UNICEF Schweiz und Liechtenstein

Das Projekt Kinderrechtebarometer läuft bereits seit über einem Jahr. Seitdem ist einiges passiert: Neben der Grundlagenarbeit fanden 10 Workshops in der ganzen Schweiz und Liechtenstein statt. Dabei wurden über 100 Kinder und Jugendliche in das Projekt miteinbezogen.

[→ Den Zwischenbericht können Sie hier lesen.](#)

Kinder- und Jugendbeirat



© UNICEF Schweiz und Liechtenstein

Der Kinder- und Jugendbeirat begleitet das Projekt Kinderrechtebarometer. Mitmachen können alle im Alter von 12 bis 15 Jahren. Die Sitzungen finden etwa dreimal pro Jahr in St. Gallen statt. Dabei können die Kinder und Jugendlichen ihre Sichtweisen und Inputs zum Kinderrechtebarometer geben.

Für Fragen und für die Anmeldung schreiben Sie an kinderbeirat@ost.ch

Statements

Integrative Schule in der Schweiz



Das Thema Inklusion in Schulen wird in der Politik vermehrt infrage gestellt. Dabei sollte es aus kinderrechtlicher Perspektive viel eher darum gehen, wie der Weg hin zu einer inklusiven Schule weiter gestärkt werden kann. Denn dies ist nicht nur eine bildungspolitische Frage, sondern auch eine Verpflichtung, die sich aus der Kinderrechtskonvention ergibt.

[→ Lesen Sie hier unser Statement.](#)

Kinderrechte und künstliche Intelligenz



Zum 20. November, dem Internationalen Tag der Kinderrechte, haben UNICEF, AlgorithmWatch CH, humanrights.ch und Pro Juventute einen Blog zum Thema Kinderrechte und künstliche Intelligenz verfasst. Entscheidend ist, dass die Rechte von Kindern überall – also auch im digitalen Raum – geschützt werden müssen.

→ [Lesen Sie hier den ganzen Text.](#)

Veranstaltung

Nationale Gesundheitsförderungs-Konferenz



Am 30. Januar 2025 findet im Kursaal Bern die 26. nationale Gesundheitsförderungs-Konferenz statt. Über 400 Fachpersonen tauschen sich zum diesjährigen Thema «Gesellschaftlicher Zusammenhalt auf lokaler Ebene» aus. UNICEF ist als Teil einer Talkrunde zur Bedeutung von gesundheitsförderlichen Auszeichnungen für Gemeinden mit dabei.

→ [Weitere Informationen](#)

© Gesundheitsförderung Schweiz

Rückblick

Runder Tisch Tessin: Austausch und Vernetzung

Am 17. Oktober wurde der Runde Tisch der Kinderfreundlichen Gemeinden (KFG) im Tessin durchgeführt. Das Online-Treffen war für die Vertreter/-innen aus Locarno und Lugano (beide bereits KFG) sowie aus Bellinzona und Minusio eine Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen, über die Vorteile und Herausforderungen der UNICEF-Zertifizierung zu sprechen und Erfahrungen und Tipps auszutauschen.

Interessantes von unseren Partnerinnen und Partnern

kom:pass Kinderrechte | Kinderschutz



© iStock / Tgordievskaya

a:primo lanciert am Tag der Kinderrechte die neue Lernplattform [«kom:pass»](#). Die niederschwellige Weiterbildung richtet sich an Personen, die täglich wichtige Arbeit mit Kindern im Alter von 0 bis 12 Jahren oder deren Eltern leisten. Der kom:pass vermittelt 10 wichtige Kinderrechte und den Kinderschutz. Die Inhalte enthalten Videos und konkrete Beispiele und sind für die Praxis leicht umsetzbar.

PS: Sollen wir Ihr Projekt in unseren Newsletter aufnehmen? Dann senden Sie uns gerne einen kurzen Text (max. 400 Zeichen) und evtl. ein Bild (3:2, inkl. ©) an childrights@unicef.ch.

Über UNICEF

UNICEF ist das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen. Seit über 75 Jahren setzen wir uns weltweit für das Überleben und Wohlergehen von Kindern ein.

Mehr über UNICEF

Hören Sie in unseren Podcast [«Am Puls. Für jedes Kind»](#) und erhalten Sie spannende Einblicke in die Lebens- und Arbeitswelten von Menschen, die in Krisengebieten tätig sind.

Kontakt

Telefon 044 317 22 66

Folgen Sie uns



Spenden

IBAN: CH88 0900 0000 8000 7211 9

BIC: POFICHBEXXX

Charity Number: CHE-107.835.495

Komitee für UNICEF Schweiz und
Liechtenstein

Pfingstweidstrasse 10
8005 Zürich



Dieser Dienst erfüllt die vom Digital Trust Label festgelegten Kriterien für:

- ✓ SICHERHEIT
- ✓ DATENSCHUTZ
- ✓ ZUVERLÄSSIGKEIT DES DIENSTES
- ✓ FAIRE USER INTERAKTION

[mehr erfahren >](#)



Wir arbeiten effizient.
Certified Management System
SQS ISO 9001

